

Bezirkssommerschieszen mit eher geringer Beteiligung

Willhelm Manz und der MSV Truttikon sind siegreich

Das diesjährige Bezirkssommerschieszen 300m Gewehr gewann im Vereinsstich Willhelm Manz und Manfred Zeller siegte Auszahlungsstich.



Roland Müller



Das an drei Tagen vom SV Ossingen im Heimstand organisierte und durchgeführte Bezirkssommerschieszen verzeichnete Teilnehmer aus 35 Vereinen. Dabei stellte der gastgebende Verein mit 29 Teilnehmern gefolgt von 21 Cholfirstschützen sowie mit je 18 der MSV Truttikon und MSV Benken die grössten Teilnahmen. Ralph Liska vom Bezirksschützenverband Andelfingen zeigte sich betreffend der Teilnehmerzahlen mit Blick auf das Vorjahr etwas enttäuscht. Gleich drei Weinländer Vereine konnten nicht die notwendige Mindestzahl an Teilnehmern für Rangierung in der Sektionsrangliste mobilisieren. So schossen nur 297 Teilnehmer den Vereinsstich, 28 weniger als im Vorjahr.

Die Auszeichnungsquote liegt bei 62,8 Prozent. Dabei haben die 83 Stgw57-03-Schützen mit 74,7% und die 32 mit dem Standardgewehr oder freien Waffe die höchsten Werte mit 82,6 respektive 88,9 Prozent erzielt. Einmal mehr zeigt sich auch die ständig steigende Quote mit dem Stgw57-03. Hier haben Prozent der Teilnehmer die Auszeichnung geschossen. Einmal mehr stellte das Feld mit dem Stgw90 mit 138 Schützen mit dem konventionellen und weitere 2 neu mit dem

Ringkorn ausgerüsteten Gewehr das grösste Teilnehmerfeld, wobei die Auszeichnungsquote mit 58,7 Prozent deutlich unter dem Mittelwert liegt. Im Auszahlungsstich wurden bei einem gesamten Doppelgeld von 1'746 Franken 1'168 Franken ausbezahlt.

Willhelm Manz siegte

Im Vereinsstich siegte Willhelm Manz (MSV Marthalen) mit 97 Punkten vor Ernst Freimüller (SV Humlikon – Adlikon mit 96 Punkten, welche mit den Standardgewehr respektive freien Waffe geschossen hatten. Gleich deren acht mit Nick Geissler (Cholfrist Schützen) zugleich als bester U21, Janet Sissons (MSV Volken), Engelbert Hubli (Gast), Bruno Winkler (SV Humlikon Adlikon), Heinz Bucher (MSV Truttikon), Martin Götz (SV Humlikon – Adlikon), Peter Scheible (SV Henggart) und Luca Girsberger (MSV Truttikon) schossen 95 Punkte, so dass die Tiefstschüsse respektive Alter über den Rang entscheiden musste.

213 Teilnehmer lösten zugleich auch den Auszahlungsstich. Hier führen zwei Teilnehmer die Rangliste an, welche diesen mit dem Stgw57/03 geschossen hatten. Manfred Zeller (SV Thalheim) kam 383

und Werner Hollenstein (MSV Kleinandelfingen) auf 378 Punkte. mit 376 Punkten folgt Sascha Dünki (Cholfirst –Schützen) auf dem dritten, mit 375 Punkten Andreas Ehrensberger (SV Thalheim) auf den vierten und Fredy Reutemann (MSV Truttikon) mit 374 Punkten auf den fünften Rang. Nick Geissler (Cholfirst – Schützen) schoss als bester Jungschütze 358 Punkte.

In der Sektionsrangliste konnten mit 18 etwas mehr als die Hälfte bezüglich der notwendigen Beteiligung an Pflichtschützen rangiert werden. Die Entscheidung in der Sektionsrangliste fiel äusserst knapp aus.

Der MSV Truttikon konnte sich dabei mit 93,056 Punkten knapp gegen die Cholfirst

Schützen mit 92,856 Punkten durchsetzen und verwiesen den MSV Marthalen mit 91,480 Punkten auf den dritten Rang. Knapp dahinter folgen der SV Humlikon – Adlikon mit 91,390 und FSG Oerlingen mit 91,140 Punkten.

Rangliste:

Die Ranglisten können online eingesehen werden:



[www.bsv-andelfingen.ch/
page/ranglisten/
gewehr_300m.php](http://www.bsv-andelfingen.ch/page/ranglisten/gewehr_300m.php)



Die Schützen vom MSV Truttikon haben das diesjährige Sommerbezirksschiessen 300m Gewehr in Ossingen gewonnen.